

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	4522	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>	5426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek	
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>142</b>	196
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.08.2008	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26734,3594	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.5 Wälder und Gebüsch trockenwarmer Standorte	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Der Eichen-Krattwald erstreckt sich über einen stark ansteigenden Höhenrücken im Nordosten der Fischbeker Heide. Der Bestand setzt sich vorrangig aus Stiel-Eiche, Hänge-Birke und Wald-Kiefer zusammen. Daneben ist auch Trauben-Eiche eingestreut, die sich mit der Stiel-Eiche genetisch vermischt hat, so dass einzelne Bäume nicht eindeutig einer Art zuzuordnen sind. Am westlichen Hang nimmt der Anteil an Wald-Kiefer zu. Hier wird der Bestand mit Besenheide und Gewöhnlicher Heidelbeere lichter. Ferner stellen Trampelpfade, die den Eichen-Krattwald zerschneiden, ein Störelement dar.

Als trockenwarmer, bodensaurer Eichenkrattwald an einem Südwesthang geschützt nach § 28 HmbNatSchG und als FFH-LRT 9190.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich des Weges Fischbektal an der nordöstlichen Grenze der Fischbeker Heide			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Nadelforst, Ruderalflur, Heide			
<b>Rechtswert (X)</b>	555712	<b>Hochwert (Y)</b>	5924252	
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Harburger Berge (640.00)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neugraben-Fischbek (715)	<b>Gemarkung</b>	Fischbek (705)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Fischbek, Neugraben [ HH-2011 / Anteil: < 1% ], NSG Fischbeker Heide [ HH-701 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Fischbeker Heide [ DE 2525-301 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Süderelbmarsch/Harburger Berge [ 3 / Anteil: 100% ]			

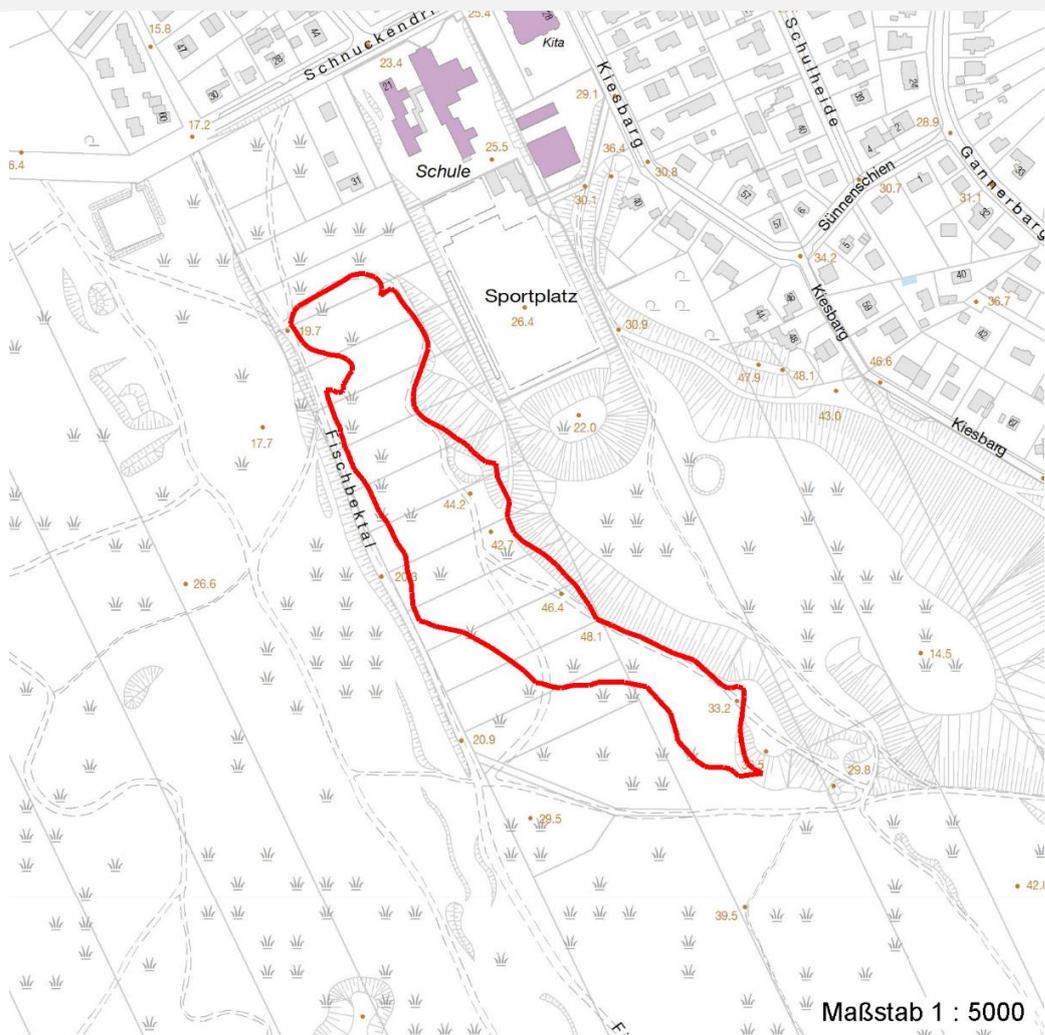
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	4522	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>	5426
		<b>DK5 - Name</b>	Fischbek	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>142</b>	196
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Kartierung</b>	05.08.2008	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26734,3594	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
4522	107970	5424	1635	14.09.2016	N		
4522	91916	5424	1670	27.08.2015	N		
4522	4507	5424	96	24.09.2007	<	5426	143
4522	71057	5424	1629	27.07.2004	=	5426	1007

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
14039	0	5424_142_050808_1.JPG	NO

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	4522	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>	5426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek	
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>142</b>	196
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.08.2008	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26734,3594	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Foto

**Fotodatei** 5424\_142\_050808\_1.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung** NO

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WQT
- <b>Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	<b>FFH-LRT</b>	9190
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	4522	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>	5426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek	
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>142</b>	196
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.08.2008	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26734,3594	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	hoher Kiefernanteil
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
	Wichtige Pufferfunktion
Bedeutung für Tiergruppe	Waldvögel
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>FFH-Monitoring</b>	
Maßnahmen, laufend	14.1. - Beibehaltung der bisherigen Nutzungsform/ Maßnahmen
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Hang
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36 %)
Ausrichtung	SW - Südwest
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	wn - Niederwald (Stockausschläge)
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	50 %
Moosschicht	10 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	18.00 m

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>9190 (HH) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur</b>					C
<b>Habitatstrukturen</b>					C
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anzahl auf der Fläche; n=7	> 3 in enger Verzahnung	2 bis 3	1		B
Auftreten der älteren Phasen; Rp:	Rp	Rp, sBh oder ssBh	keine ältere Phasen		C
Reifephase, ssBh: sehr starkes Baumholz, sBh: starkes Baumholz					
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre: BHD > 80 cm (40cm im Auwald)	günstig	mittel	ungünstig		C
Anzahl / ha; Eiche ab 70 cm	> 5	1-5	keine		C
Stammdurchmesser in Brusthöhe, auf Extremstandorten wie Dünenkuppen ab 30 cm					
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		C

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	4522	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>	5426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek	
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>142</b>	196
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.08.2008	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	26734,3594	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Anz. / ha; ab 5 m Länge / Eiche ab 70 cm Stammdurchmesser, auf Extremstandorten wie Dünenkuppen ab 30 cm; liegend: l. / stehend: s.	> 3, l. u. s.	1-3, l. o. s.	kein Totholz		C
<b>Beeinträchtigungen</b>					<b>B</b>
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		A
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	erkennbar	stark		A
Anreicherung von Nährstoffen in der Fläche					
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		C
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Neophyten / Gartenpflanzen; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Lichtzeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		C
untyp. Arten (ohne Bäume); Deckung %	< 10%	10-25%	> 25%		A
Verbiss, Schäle; Einfluss auf die Verjüngung des Bestandes	keine	verj.hemmen d	verj.gefährde nd		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
<b>Arteninventar</b>					<b>B</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,5
	<b>Reaktion</b>	sehr sauer	2,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	9	w	T	K1													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	9	z		K1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	4522
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b> 5426
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>142</b> 196
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	05.08.2008
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26734,3594
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	2	T	B1														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	9	z		K1														
Calluna vulgaris (Besenheide)	9	z	T	K1										3			V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	9	w	T	K1														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	9	w		K1														
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	9	w		K1														
Cytisus scoparius (Besenginster)	9	w		S														
Danthonia decumbens (Dreizahn)	9	w		K1										2		3	V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	9	d	T	K1														
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	9	w		K1										V		V	V	
Glechoma hederacea (Gundermann)	9	w	S	K1														
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	9	w		K1														
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	9	w		K1														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	9	w		K1														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	9	w	T	K1														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	9	w		K1														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	9	z		K1														
Nardus stricta (Borstgras)	9	w		K1										2		3	V	
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	2	S	B1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	w	S	S														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	9	w		K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	9	w		K1														
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	9	w		K1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	9	5	T	K1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	9	w	T	K1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	9	w	T	S														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	9	w		K1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	9	w	S	S														
Rubus idaeus (Himbeere)	9	w	S	S														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	9	w		K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	9	w	T	K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	9	w	T	S														
Urtica dioica (Große Brennessel)	9	w	S	K1														
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	9	w	T	K1														
<b>Bryophyta (Moose)</b>																		
Hypnum jutlandicum (Heide-Schlafmoos)	9	w		M														
Leucobryum glaucum (Echtes Weißmoos)	9	w	T	M													3	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>34</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland